

# Veranstaltungen

## Oktober & November



### Buchpräsentationen – Lesungen – Diskussionen

**Fr, 25. Oktober 20.00 Uhr, Caspar Dohmen, Schattenwirtschaft, Wagenbach**

Es ist die Mehrheit der Weltbevölkerung, die auf Schattenmärkten arbeitet. Mit zunehmender Tendenz. Die Autoren zeigen, wie solche illegalen Märkte funktionieren, wie Menschen dort leben und arbeiten. Ihre Analyse überrascht und verändert den Blick auf dieses Wirtschaften.

**Do, 31. Oktober, 20.00 Uhr, William Boehart, Das Judaskreuz, Osburg**

Boehart entspinnt eine atmosphärisch dichte, bestechende Kriminalgeschichte, die das Hamburg des ausgehenden 19. Jahrhunderts zum Leben erweckt. Zugleich ist dieser Roman eine Hommage an das geistige Erbe des großen Aufklärers Gotthold Ephraim Lessing und seinen zeitlosen Appell an die Menschlichkeit.

**Di, 05. November, Nikoletta Kiss, Das Licht vergangener Tage, Heyne**

**Budapest 1949:** Als sich István und Rebeka das erste Mal begegnen, fühlen sie sich trotz ihrer Gegensätzlichkeit sofort zueinander hingezogen.

**Berlin 2017:** Die junge Galeristin Anna kann ihr Glück kaum fassen, als ein Nachlassverwalter ihr ein kostbares Porträt eines namhaften ungarischen Malers übermittelt. Das Bild hat mehr mit ihr selbst und ihrer Familie zu tun, als Anna zunächst ahnt.

**Mo, 11. November, 19.30 Uhr, Nachbarschaftstreffen Kollaps Tucholskystraße**

Nachbar\*Innen laden ein, über die Lebensqualität im Kiez und Verkehrsberuhigungsmaßnahmen zu diskutieren

**Fr, 15. November, 19.30 Uhr, Cemile Sahin, Taxi, Korbinian**

Eine Mutter entdeckt einen Mann, der ihrem Sohn ähnelt. Ihrem Sohn, den sie an einen Krieg verloren hat. Der Krieg war natürlich sinnlos, hat aber auch der Mutter die Hoheit über ihre eigene Geschichte genommen

**Di, 26. November, 19.30 Uhr, Ilma Rakusa, Mein Alphabet, Literaturverlag Droschl**

Anlässlich der Verleihung des Kleist-Preises 2019 am 24.11. im Deutschen Theater freuen wir uns sehr, daß sie ihr neuestes Buch „Mein Alphabet“ bei uns vorstellen wird.

Beiträge von A – Z, changierend zwischen Prosa, Gedicht und Gespräch, erzählt sie über ihr bewegtes Leben.

**Tucholsky-Buchhandlung – Tucholskystr. 47 – 10117 Berlin – Tel: 030/27577663**